



ERBSEN: KLEIN ABER OHO

iglo Erbsen sind in 90 Minuten vom Feld in der Packung

Aus Österreich ist sie gar nicht mehr wegzudenken, doch ursprünglich stammt die Erbse aus Asien und zählt zu den bekanntesten Nutzpflanzen der Welt. Von der Aussaat im Frühjahr bis zur Ernte benötigt das nährstoffreiche Gemüse lediglich 75 bis 95 Tage. Die Ernte der Erbse erfolgt zwischen Mai und Juli. Sie enthält wertvolle Inhaltsstoffe, die sie vor allem in tiefgekühlter Form über lange Zeit bewahrt. Damit die Nährwerte erhalten bleiben, ist neben dem optimalen Erntezeitpunkt Schnelligkeit gefragt. Die iglo-Erbse aus dem Marchfeld ist dabei die schnellste Erbse Europas:

In nur 90 Minuten schafft es die Hülsenfrucht vom Feld in die Packung.



Die Qualität der Erbse wird unter anderem durch den Faktor „Zartheit“ bestimmt. Dabei kommt ein eigenes Messgerät zum Einsatz, das sogenannte Tenderometer. Dieses Gerät bestimmt den mechanischen Widerstand, der aufgewendet werden muss, um die Erbse zu zerdrücken. Je geringer der Wert, desto zarter ist die Erbse.



STECKBRIEF

NAME: Pisum Sativum (Speiseerbse)
SETZZEIT: Frühjahr (75 bis 95 Tage vor Ernte)
ERNTENZEIT: Mai und Juli
VITAMINE: Vitamin C
MINERALSTOFFE: Eisen, Magnesium, Phosphor, Calcium und Zink

1.500 T

ERBSEN WERDEN PRO JAHR FÜR IGLO GEERTET

2 MIO.

PKG. ERBSEN WURDEN 2022 VERKAUFT

90 MIN.

BRAUCHT DIE IGLO-ERBSE VOM FELD IN DIE PACKUNG

ERBSEN EINFACH SELBST ANBAUEN

Erbsen mögen es sonnig, aber nicht zu heiß. Deshalb kann man sie bereits ab März im Garten anbauen. Erbsen gedeihen auf feinkrümeligen und humusreichen Böden am besten. Die Samen sollten in kleine Rillen mit ca. 5 cm Abstand eingepflanzt werden. Spätestens nach 3 Monaten sind sie erntereif.